

+ + + Presse - Telegramm + + +

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

Zunächst einmal Danke für die positiven Reaktionen auf unser Presse-Telegramm. Es wurde sogar gefragt, ob das Telegramm nicht häufiger erscheinen könne.

Wir haben uns keinen speziellen Rhythmus vorgegeben, sondern wollen Euch immer dann informieren, wenn wir interessante Beiträge für Euch haben.

Solltet Ihr einen interessanten Artikel finden, der sich mit Pressearbeit, Schreiben, etc. beschäftigt, schickt ihn uns, damit auch die anderen von Eurem Fund profitieren. Die Adresse ist (wie bei SiB-Artikeln):

redaktion@wbsv.net.

Wir danken Euch für Eure Mithilfe.

+ + + Foto-Wettbewerb in der SiB + + +

In der Aprilausgabe der SiB (Rückseite) haben wir dazu aufgerufen, uns mehr „sportliche Fotos“ vom Betriebssport in NRW zuzuschicken, da wir meistens nur starre Bilder von (Sieger-)Ehrungen, Funktionären und Mannschaftsfotos bekommen.

Dazu haben wir den Wettbewerb „Betriebssportfoto des Jahres“ gestartet. Es gibt dabei auch nette Preise zu gewinnen (siehe Ausgabe August, Seite 9).

Leider lief unser Aufruf bis heute ins Leere und wir fragen uns, woran das liegt.

Heutzutage hat fast jeder ein Smartphone mit einer qualitativ hochwertigen Kamera. Wenn Ihr also nicht selbst fotografieren wollt, fragt doch einfach Zuschauer oder Betreuer, die erfahrungsgemäß ständig Fotos während Sportveranstaltungen machen.

Aber Ihr selbst solltet Euch auch nicht scheuen. Die Kameras im Handy machen fast alles automatisch und haben sogar Einstellungen für „Bewegungsfotos“. Bei Samsung beispielsweise gibt es „Motion Photo“, die Bewegungsaufnahmen kann man über die Kameraeinstellungen einschalten.

Es gilt also nicht die Ausrede, das „Actionphotos“ immer verwackeln - immerhin haben wir bereits in zwei Ausgaben 2018 verschiedene Fotos vom Kartfahren abgedruckt - so viel schneller sind andere Sportarten auch nicht...

Wie solche Fotos aussehen könnten, seht Ihr auch auf der Rückseite der Aprilausgabe.

+ + + Pressearbeit in den Verbänden + + +

Während des Presseworkshops in Duisburg Anfang des Jahres sprachen wir unter anderem darüber, dass zu wenig Betriebssport in der Presse (insbesondere den lokalen Printmedien) zu finden ist.

Dozent Jürgen König riet uns damals, sich zunächst einmal der Presse vorzustellen und dann immer wieder (besonders vor und nach Veranstaltungen) Pressemitteilungen zu versenden.

Dazu braucht man natürlich eine Sammlung von relevanten Redaktionsadressen und Ansprechpartnern - den

Presseverteiler

„Ein guter Presseverteiler zeichnet sich in erster Linie durch seine Datenqualität, erst in zweiter Linie durch seine Quantität aus. Denn was nützt es, wenn Pressemitteilungen ungelesen in Postfächern oder Spamfiltern der Redaktionen liegen bleiben.“

Dieser Satz stammt von einer sehr empfehlenswerten Seite im Internet. Die Volleyball-Bundesliga hat in ihrem Wiki einen ausführlichen Artikel über die Erstellung eines Presseverteilers veröffentlicht:

<http://www.vbl-wiki.de/wiki/Presseverteiler>

Hier gibt es einige Ratschläge und vor allem auch interessante Adressen von Verzeichnissen, die Euch beim Aufbau eines Presseverteilers helfen können.

+ + + Der Weg zum richtigen Artikel + + +

Heute geht es weniger um Profi-Tipps - vielmehr geht es um Grundlagen beim Schreiben. Wir wissen, dass es schwer ist, sich umzustellen (wie bei der Rechtschreibreform), möchten aber doch zwei Themen ansprechen, die die größten Fehlerquellen in vielen Texten sind.

Thema: Das „dass“ ersetzt das „daß“, aber wann?

Zunächst einmal: „daß“ (mit scharfem S) wurde mit der Rechtschreibreform 1996 abgeschafft! Man schreibt jetzt „dass“ und „Dass“!

Aber meistens ist das große Problem, wann man DAS(S) mit einem oder zwei S schreibt.

- (1) „Das war ein schönes Spiel!“
- (2) „Dass du verloren hast, tut mir leid!“
- (3) „Es war schön, dass viele Teilnehmer dabei waren.“
- (4) „Es war zu sehen, das Spiel hat allen Spaß gemacht.“
- (5) „Dass das Spiel, das gespielt wurde, allen Spaß gemacht hat, war zu sehen.“

Die einfache Faustregel:

„Das“ wird mit einem S geschrieben, wenn man stattdessen auch „dieses“, „jenes“ oder „welches“ einsetzen könnte!

- (1) „DIESES war ein schönes Spiel!“ - funktioniert! Also ein S!
- (2) „DIESES du verloren hast, tut mir leid!“, - Quatsch! „JENES du verloren hast, tut mir leid!“ - Geht nicht!
„WELCHES du verloren hast, tut mir leid!“ - auch kein vernünftiger Satz! Also DASS!
- (3) „Es war schön, DIESES/JENES/WELCHES viele Teilnehmer dabei waren.“ Nein! Also DASS!
- (4) „Es war zu sehen, DIESES Spiel hat allen Spaß gemacht!“ - geht! Also DAS!
- (5) „Dass DIESES Spiel, WELCHES gespielt wurde, ...“ - das erste „Dass“ kann nicht ersetzt werden!

Wenn ein „dass“ direkt oder kombiniert („als dass“, „sodass“, „nur nicht dass“, etc.) einen Nebensatz oder eine indirekte Rede einleitet, steht davor ein Komma! Und damit wären wir beim nächsten Thema:

Thema: Das verflixte Komma

Leider gibt es bei der Zeichensetzung keine einfache Faustregel. Daher findet Ihr hier eine Zusammenstellung von Komma-Regeln, die häufig benutzt werden. Ein Komma steht bei:

1. Aufzählungen

„Ich spiele Fußball, Tischtennis und Tennis.“ - „Ich mag den 1.FC Köln, spannende Krimis, Bier, aber keinen Kaffee.“

2. Anrede

„Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde, bitte schickt uns mehr Fotos!“ - „Hallo Max, wie geht es dir?“

3. Entgegengesetzte Konjunktionen

„Er ist ein großer, aber auch sehr wendiger Spieler.“ - „Nicht nur links, sondern auch rechts ist er treffsicher.“

4. Appositionen (Substantive als Zusatz)

„Der Trainer, ein ehemaliger Spieler, hat sein erstes Spiel gewonnen.“ - „Claudio, der Stürmer, traf nur den Pfosten.“

5. Erläuterungen mit „d.h.“, „nämlich“, „z.B.“, „wie“, „und zwar“

„Das Spiel wird nachgeholt, und zwar am nächsten Sonntag.“ - „Viele Sportler, z.B. die Kegler, waren erfolgreich.“

6. Herausgehobenen Satzteile, die erneut aufgenommen werden

„Den Toni, den finde ich richtig gut!“ - „Beim Turnier in Porz, da habe ich schon zweimal gewonnen!“

7. Mehrere Hauptsätze

„Ich flog vom Platz, ich duschte mich, ich fuhr direkt nach Hause - das wars!“

Wenn die Hauptsätze mit „und“ oder „oder“ verbunden werden, kann das Komma stehen, muss aber nicht:

„Ich flog vom Platz, ich duschte mich(,) und ich bin dann direkt nach Hause gefahren.“

8. Satzteile, die in der Art einer Aufzählung verbunden sind

Beispiele: bald - bald, einerseits - andererseits, teils - teils, je - desto, ob - ob, halb - halb, nicht nur - sondern auch

„Einerseits war es kein gutes Spiel, andererseits haben wir drei Punkte.“

„Ob er in Madrid spielen wird, ob er für Mailand stürmen wird - Andy freut sich auf Italien!“ ;-)

9. nachgestellte Adjektive

„Alle Spieler, rote und weiße, rennen ziellos umher.“ - „Der Trainer, hart und streng, hat sein Team voll im Griff.“

10. Ungebeugte Partizipien mit „und“

„Der Trainer, geschätzt und gefürchtet, betritt den Platz.“ - „Die Spieler, schwitzend und stöhnend, spielen weiter.“

11. Erweiterte Partizipien

„Vor Angst *zitternd*(,) stehen die Spieler da.“ (Komma kann gesetzt werden, weil erweitertes Partizip am Anfang)

„Der Spieler, *gefault* vom Gegner, wurde ausgewechselt.“ (Komma muss stehen, weil erw. Partizip eingeschoben)

„Die Mannschaften betreten den Platz, schön hintereinander *aufgereiht*.“ (Komma muss, weil erw. Partizip am Ende)

12. Abtrennung von Haupt- und Nebensatz

a) Relativsatz

„Gegen die Mannschaft, die uns zugelost wurde, haben wir schon gespielt.“

b) Indirekter Fragesatz

„Ich weiß nicht, wann wir gegen Rheinpark spielen.“ - „Wann wir gegen Rheinpark spielen, weiß niemand.“

c) Kausal-, Temporal-, Konditional-, Konzessiv-, Konsekutiv-, Final- und Modalsatz

„Weil wir gewinnen, werden wir auch Meister.“ - „Wir werden Meister, nachdem wir Post geschlagen haben.“

„Wir gewinnen, weil wir ein Team sind, auch in diesem Jahr die Meisterschaft.“

„Der spielt, als ob er betrunken wäre.“ - „Er gewinnt aber, obwohl er betrunken ist,“

13. Aufzählung von Nebensätzen, die nicht durch „und“ oder „oder“ verbunden sind

„Weil sie stark ist, weil sie Kondition hat und weil sie sich wohl fühlt, gewinnt sie heute.“

15. Erweiterter Infinitiv (mit zu)

„Robert liebt es, gegen Abwehrspieler zu spielen.“ - „Er spielt einfach weiter, ohne auf den Schnitwechsel zu achten.“

„Mir wird bei dem Gedanken, gegen Robert spielen zu müssen, heiß und kalt!“

16. mehrteilige Datums- und Zeitangaben

„Wir treffen uns am Sonntag, den 13. November, (um) 11.00 Uhr an der Halle.“ - „Köln, den 11.11.2018“

Zu guter Letzt:

Wenn Ihr interessierte Vereinsmitglieder, Schreiberlinge etc. kennt, die unser Telegramm auch gerne bekommen würden, gebt uns einfach ihre E-Mail-Adresse und wir nehmen sie in den Verteiler auf!

Presse-Telegramm 02 - 2018

Redaktion: Marc Steßgen

redaktion@wbsv.net

Westdeutscher Betriebssportverband

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf, Tel. 0211 - 76 09 096 - 0, Fax 0211 - 76 09 096 - 15



www.betriebssport-nrw.de